

Protokoll über die Gemeindevertretungssitzung am Montag, 28.11.2005

1. Das Protokoll der Sitzung vom 17.10.2005 wird mit einer geringfügigen Änderung genehmigt.

2. Berichte des Bürgermeisters:

- Der Chor St. Laurentius und der Männerchor Sulzberg wünschen die Adaptierung des ehemaligen Hackschnitzzellagers im Haus zur Marienlinde als Vereinslokal. Dazu hat eine Besprechung stattgefunden. Mit Förderungen von 22 % kann gerechnet werden.
- Das Baubewilligungsverfahren für das Mehrwohnhäuser Oberdorf ist abgeschlossen, die Kaufverträge sind unterschrieben, die Fa. Hallerbau hat mit dem Aushub begonnen. 8 von 9 Wohnungen sind verkauft.
- Die Einreichplanung für den Zubau beim Altenwohnheim ist fertig, sie wird demnächst im Sozialausschuss beraten und in der nächsten GV-Sitzung zur Beschlussfassung vorgelegt.
- Der Gefahrenzonenplan für den Bereich Thal ist nach Durchführung des Auflageverfahrens und einer Info-Veranstaltung rechtskräftig geworden.
- Die Brunstobelbrücke soll generalsaniert, eventuell sogar neu gebaut werden. Die Baumaßnahme ist für 2007/2008 vorgesehen. Über die verkehrstechnischen Auswirkungen hat die Straßenbehörde die betroffenen Gemeinden bereits vorinformiert.
- Die Arztverträge laufen aus und werden nach einer Empfehlung des Gemeindeverbandes für die nächsten 5 Jahre neu abgeschlossen.

3. Darlehen für den Gemeindehausneubau - Vergabeempfehlung

Die Gemeindeimmobiliengesellschaft hat Angebote für ein Darlehen über €800.000,- eingeholt und den Preisspiegel durch den Gemeindeverband prüfen lassen.. Der Antrag des Bürgermeisters, der GIG eine Vergabe nach 6-Monats-Libor in CH-Franken bei der Hypo-Bank zu empfehlen wird angenommen. Weiters soll ein bei der Hypo-Bank aushaftendes Darlehen über €228.700,- (Laufzeit bis 2017) zu den gleichen Bedingungen konvertiert werden.

4. Ankauf von Fassadenholz - Vergabeempfehlung

Die Vision, beim neuen Gemeindehaus nur Sulzberger Tannenholz zu verwenden, verlangt einen sehr frühzeitigen Ankauf des Rohmaterials, damit bedarfsgerecht die geeignete Ware vorliegt. Praktisch kann das nur in Partnerschaft mit dem örtlichen Sägebetrieb gewährleistet werden. Von diesem liegt ein Angebot vor und es wird einstimmig beschlossen, der GIG die Vergabe des nötigen Sortimentes an Schnittware an die Fa. Manfred Giselbrecht, Sulzberg zu empfehlen.

5. Umwidmung Teilfläche Gst-Nr. 2217/2 - Beschluss

Ein Ansuchen auf Umwidmung von 2 Baugrundstücken mit einer Fläche von ca 1200 m² aus Gst-Nr. 2217/2 (Eigentümer Franz Schwärzler), eingebracht von Klaus Schwärzler wird verlesen. Es besteht ein glaubhafter Bauwunsch. Von der Raumplanungsstelle gibt es eine mündliche Stellungnahme. Entsprechend dieser Stellungnahme wird beschlossen:

Aus dem Gst-Nr. 2217/2 wird anschließend an das Gst-Nr. 2217/5 eine Teilfläche von ca 600 m², max. 28 Meter entlang der Straßenlinie, von bisher Freifläche in Bauwohnfläche (BW) umgewidmet. Weiters wird der

Bestand auf Gst-Nr. 2217/5 (Feurle Ernst) und 2219/3 (Feurle Josef) im Umriss der Grundstücksgrenzen von bisher Freifläche in Bauwohnfläche (BW) umgewidmet.

6. Bebauungsplan Oberdorf - Beschluss

Für den Bau der Ein- und Zweifamilienhäuser im Neubaugebiet Oberdorf wurden Bebauungsrichtlinien ausgearbeitet und im Ausschuss für Bau- und Raumplanung beraten. Es wird einstimmig beschlossen, die vorgelegten Bestimmungen in den Entwurf eines Bebauungsplanes einfließen zu lassen und diesen im Verordnungswege zu erlassen.

7. Beschäftigungsrahmenplan 2006 (Beschluss)

Der Beschäftigungsrahmenplan (früher Dienstpostenplan) für das Jahr 2006 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt. Die Gemeinde beschäftigt 36 Dienstnehmer mit umgerechnet 23,1 Vollzeitarbeitsplätzen.

8. Berichte und Allfälliges

- Der Bürgermeister gratuliert GV Ludwig Fink zum kürzlich erreichten Goldenen Feuerwehr Leistungsabzeichen.
- Vizebgm. Rudolf Fink berichtet über die Umstrukturierungen im Haus zur Marienlinde. 19 Jahre war Norbert Giselbrecht ein umgänglicher und verlässlicher Partner als Saalwirt, ab 1.12. übernimmt die Fa. "Der Saal" die Bewirtung.
- Maria Lang erkundigt sich nach dem wiederholt verschobenen Baubeginn beim Busknoten Fahl. Dem Bürgermeister wurde die Ausführung 2006 zugesagt.
- Auf Anfrage über die Überlassung einer 2. Feuerwehrgarage verweist der Bürgermeister auf eine bevorstehende interne Abklärung.
- GV Georg Geist berichtet über die Tatsache, dass Vermessung und Baubestand entlang der Widumstraße nicht übereinstimmen.
- EM Kaspar Kohler bringt das Problem der Durchfahrts Höhe beim Wirtatobel-Tunnel zur Sprache. Angeblich ist eine Verbesserungsmaßnahme in Planung.
- GV Petra Blank appelliert nachdrücklich, mehr Augenmerk auf die Gehsteigräumung zwischen Badhaus und Dorf zu legen.
- Mag. Ernst Wirthensohn lobt die beschlossenen Bebauungsrichtlinien für Oberdorf. Sie sollten in unserer Gemeinde Schule machen. Er verweist auf eine interessante Ausstellung in Hittisau zu diesem Thema.
- Auf eine Anfrage von Vizebgm. Rudi Fink berichtet der Bürgermeister, dass ein Experte der Wildbach- und Lawinenverbauung die Fakten für Wasserschutzmaßnahmen im Bereich Badhaus zur Erstellung eines Projektes gesammelt habe.
- GV Regina Bregenzer erkundigt sich über die Reaktionen der Gefahrenzonenplan-Kommission auf die Einsprüche.
- GV Kriemhilde Steurer berichtet über eine Sitzung des Ausschusses für Familie, Jugend, Schule.
- Lang Maria teilt mit, dass der Anfang-Oktober-Termin für die Jungbürgerfeier für angehende Studenten äußerst ungünstig sei.
- GR DI Walter Vögel berichtet über die Sitzung des Bau- und Raumplanungsausschusses. Umwidmungsanträge und Baueingaben mit ortsbildnerischem Interesse sollen im Ausschuss vorbehandelt werden. Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Architektur soll zunächst den vielerorts installierten Gestaltungsbeirat ersetzen. Die Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes ist für die 2. Hälfte der Periode vorgemerkt.
- Der Bürgermeister schließt mit einem Dank an die ungewöhnlich große Zuhörerschaft. Nächste Sitzung 19.12.2005

Ende der Sitzung: 22:15 Uhr

Der Schriftführer

(Erwin Steurer)

Der Vorsitzende

(Bgm. Helmut Blank)